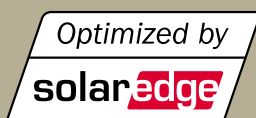


# SOLON SOLraise.

Kurzanleitung.

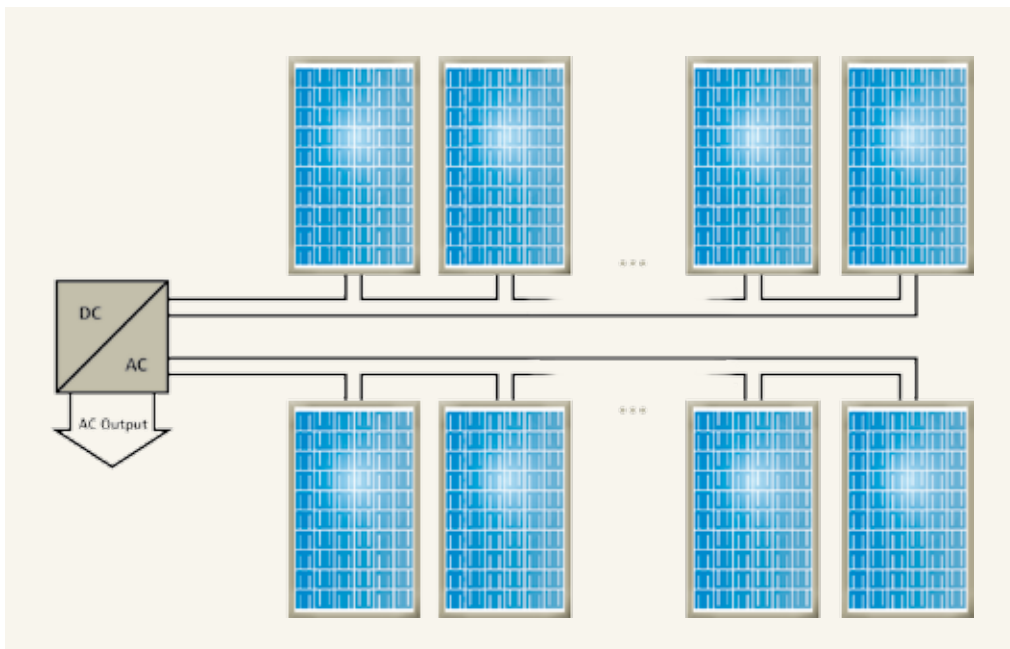


# Kurzanleitung SOLON SOLraise

## Hinweis

Die vollständigen Installations- und Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte der SOLON SOLraise Installationsanleitung. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Anweisungen der SOLON SOLraise Installationsanleitung richtig verstanden haben und sie bei allen Installationsarbeiten beachten. Bei Zuwiderhandeln bestehen Verletzungs- und Lebensgefahr und das Risiko von Sachschäden am Gerät. Verwenden Sie diese Kurzfassung der Installationsanleitung erst, nachdem Sie die Vollversion der SOLON SOLraise Installationsanleitung gelesen und verstanden haben.

## Zusammenschließen der SOLON SOLraise Module zu einem Modulstring



## Achtung!

- > Stellen Sie sicher, dass während der Installation des Wechselrichters sowohl der ON/OFF-Schalter des Wechselrichters als auch der AC-Leistungsschalter auf OFF stehen.
- > Verschalten Sie die SOLON SOLraise Module an den DC-Ausgängen zu einer Serienschaltung:
  - a. Die minimale Stringlänge umfasst 8 SOLON SOLraise Module
  - b. Verbinden Sie am einphasigen Wechselrichter nicht mehr als 5,2 kW zu einem individuellen String
  - c. Parallele Strings müssen nicht die gleiche Länge haben
- > Prüfen Sie die Verbindungen. Vor Anschalten des Wechselrichters gibt jedes SOLON SOLraise Modul eine Sicherheitsspannung von 1 V ab, die Sie mit einem Voltmeter überprüfen sollten. Die gemessene Spannung des Strings entspricht der Anzahl der Module multipliziert mit 1 V, mit einer Abweichung von 0,1 V pro Modul (z.B. 20 Module\*1 V= ca. 20 V).
- > Um den vollen Nutzen aus dem SOLON SOLraise Monitoring Portal ziehen zu können, müssen Sie für die Stringplandarstellung den Montageort jedes SOLON SOLraise Moduls und dessen Seriennummer festhalten. Dazu ziehen Sie den rechteckigen Barcode-Aufkleber ab, kleben ihn auf das Anlagen-Layout oder auf eine Skizze vom Stringplan und senden dieses per E-mail an [installation@solon.com](mailto:installation@solon.com) oder per Fax an den SOLON-Support: Faxnummer: +49 30 81879-9333.

## Installieren des Wechselrichters und Anschließen der Modulstrings an den Wechselrichtern

### ⚠ Achtung!

- › Stellen Sie sicher, dass während der Installation des Wechselrichters sowohl der ON/OFF-Schalter des Wechselrichters als auch der AC-Leistungsschalter auf OFF stehen.
- › Montieren Sie die Montagehalterung mit den U-förmigen Einkerbungen nach oben an der Wand.
- › Stellen Sie sicher, dass ausreichend Freiräume für die Kühlung des Wechselrichters frei bleiben: 20 cm oben und unten, 10 cm an beiden Seiten.
- › Verbinden Sie die DC-Ausgangsleitungen von den SOLON SOLraise Modulstrings mit den DC-Eingängen an der Unterseite des Wechselrichters.
- › Prüfen Sie vor dem Anschließen die Polarität!
- › Drehen Sie die sechs Halteschrauben der Abdeckung auf und öffnen Sie den Wechselrichter.
- › Schließen Sie die Wechselstromleitung an. Stellen Sie sicher, dass der Wechselrichter ordnungsgemäß geerdet ist.
- › Schließen Sie gegebenenfalls das Ethernetkabel (Internetverbindung) oder die RS485-Verbindung (Kopplung der Wechselrichter) an.

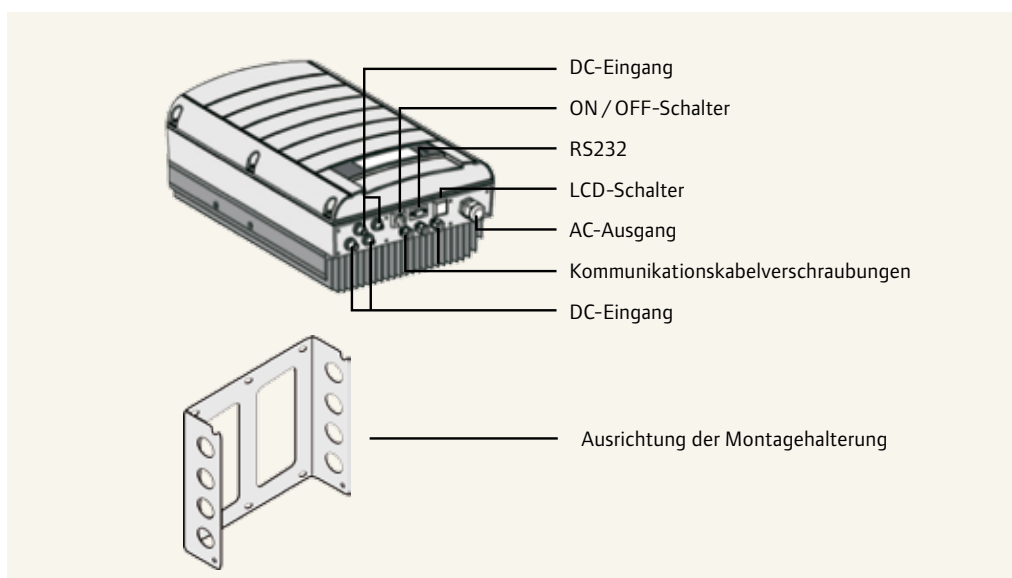
### ⚠ Achtung!

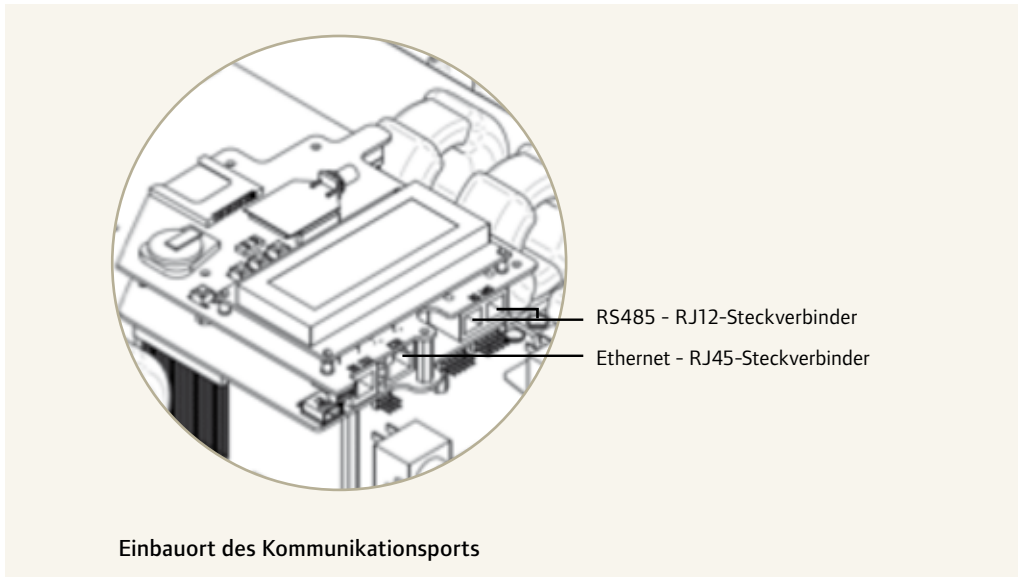
Beim Anschluss der PV-Anlage an das Internet werden automatisch die Seriennummern von Modulen, Power Optimizern und Wechselrichtern sowie die IP-Adresse an den Monitoring-Server übertragen. Wenn dies nicht gewünscht ist, darf die PV-Anlage nicht an das Internet angeschlossen werden.

Die "Nutzungsbedingungen des mySOLON Monitoring-Portals" finden Sie auf der Homepage von SOLON unter [www.solon.com/de/solraise](http://www.solon.com/de/solraise).

Details zum Einrichten der Kommunikation zwischen Wechselrichter und Monitoring-Server finden Sie in dem Anwendungshinweis "Einrichten der SolarEdge Kommunikationsverbindung" auf der Homepage von SolarEdge unter:

[www.solaredge.de/files/pdfs/solaredge-communication-setup-application-note-de.pdf](http://www.solaredge.de/files/pdfs/solaredge-communication-setup-application-note-de.pdf)





## Inbetriebnahme und Aktivieren der Anlage

1. Schalten Sie den AC-Leistungsschalter auf ON.

**⚠ Sicherheitshinweis**

Hohe Spannung, mit Vorsicht behandeln.

2. Überprüfen Sie mit Hilfe der Bedienknöpfe und der LCD-Anzeige des Wechselrichters die Richtigkeit des Ländercodes, die Anzeigesprache und Konfiguration der Kommunikation (und passen Sie diese nach Bedarf an). Sie rufen das Menü durch Drücken der Eingabe-Taste (von EINGABE über eine Dauer von 5 Sekunden und die darauf folgende Eingabe der Kennworts **12312312**) auf.
3. Überprüfen Sie die folgenden Angaben auf der LCD-Anzeige:
  - Vac**: Netzspannung (V).
  - Vdc**: Gesamtspannung des Strings (V) (ca. 1 V für jede PowerBox in der Reihenschaltung).
  - Pac**: Eingespeiste Leistung (W).
  - P-OK**: Zeigt die Anzahl der angeschlossenen PowerOptimizer an.
  - S-OK**: Zeigt den Verbindungsstatus zum Internet und zum SolarEdge Monitoring-Server an.



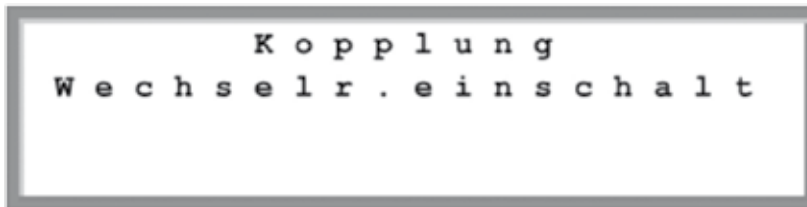
- Schließen Sie die Abdeckung des Wechselrichters.

 **Sicherheitshinweis**

Stellen Sie unbedingt sicher, dass die Abdeckung geschlossen ist, bevor Sie mit dem nächsten Schritt fortfahren!

Im nächsten Schritt wird im Wechselrichter eine hohe DC-Spannung anliegen!

- Koppeln Sie die PowerOptimizer mit dem Wechselrichter, indem Sie die LCD-Taste für die Dauer von ungefähr 15 Sekunden gedrückt halten, während der ON/OFF-Schalter auf OFF steht. Die folgende Mitteilung wird auf der LCD-Anzeige angezeigt:



- Schalten Sie jetzt den Wechselrichter mit dem ON/OFF-Schalter an. Wenn zwischen dem Koppeln und dem Anschalten mehr als 5 Sekunden vergangen sind, wiederholen Sie den oben beschriebenen Kopplungsschritt.
- Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, beginnt das System kurze Zeit später Strom einzuspeisen. Überprüfen Sie, dass die auf der LCD-Anzeige neben P\_OK angezeigte Zahl der Anzahl der installierten PowerOptimizer entspricht. Bis alle PowerOptimizer ihre Betriebsbereitschaft übermittelt haben, können bis zu 15 Minuten vergehen.

SolarEdge-Wechselrichter sind für den weltweiten Einsatz konzipiert und müssen für den Einsatz in jedem Land konfiguriert werden. Wenn der Wechselrichter nicht konfiguriert wurde erfolgt im Display möglicherweise eine Anzeige mit dem Hinweis „Spannung oder Frequenz-Fehler“ beim ersten Start. Eine falsche Konfiguration führt nicht zur Zerstörung des Gerätes, aber es wird nicht optimal arbeiten. Die Inverter-Konfiguration sollte für alle Anlagen zum Zeitpunkt der Installation überprüft werden.

**Detaillierte Installations- und Sicherheitsanweisungen entnehmen Sie bitte der SOLON SOLraise Installationsanleitung.**

**Support für Installateure:**

Mo–Fr von 9 bis 17 Uhr außer an bundeseinheitlichen Feiertagen

**Montage:**

Telefon: +49 30 81879-8010

Fax für Einsendung des Installationsprotokolls und des Anlagen-Layouts: +49 30 81879-9333

E-Mail für Einsendung des Installationsprotokolls und des Anlagen-Layouts: [installation@solon.com](mailto:installation@solon.com)

**Service:**

Telefon: +49 30 81879-8000

Fax: +49 30 81879-9555

E-Mail: [technicalservice@solon.com](mailto:technicalservice@solon.com)

**Fragen zum Produkt:**

Telefon: +49 30 81879-8300

E-Mail: [products@solon.com](mailto:products@solon.com)

**Internet:**

[www.solon.com/de/solraise](http://www.solon.com/de/solraise)

**SOLON Energy GmbH**

Am Studio 16

12489 Berlin · Germany

Phone +49 30 81879-8010

Fax +49 30 81879-9333

E-Mail [installation@solon.com](mailto:installation@solon.com)Internet [www.solon.com/de/solraise](http://www.solon.com/de/solraise)